

Georg Beier Photoshop-Aktionen – ATN-Datei – Was ist das?

Vor einiger Zeit habe ich mich schon mal geoutet und bekannt, dass ich ein fauler Hund bin. Deshalb arbeite ich gern und viel daran, herauszufinden, wie ich mir das Leben leichter machen kann.

Photoshop-Aktionen gehören zur Kategorie der kleinen Helfer, die tumbes Wiederholen von Arbeitsabläufen abnehmen, die sich bei (fast) jeder Bildbearbeitung ergeben. Ein typisches Beispiel ist die Arbeit im 16-bit-Modus in mehreren Ebenen. Am Ende eines Workflows kommt dann das "Zusammenführen auf den Hintergrund", ein finales "Nachschärfen" und die "Umwandlung in 8-bit-Farbraum" für den JPEG-Export.

Also habe ich mir ein Testbild mit mehreren Ebenen geöffnet und eine Aktion "Final-StarkeSchärfung" angelegt, die mit den vorstehenden Arbeitsschritten startet, ziemlich stark schärft und nach der Umwandlung in 8-bit beendet wird. Das ganze wiederhole ich noch dreimal mit "MittlSchärfung", "SchwachSchärfung", "OhneSchärfung". Damit verfüge ich für 90 % der Aufnahmen über 4 Methoden zur Vorbereitung der Dateispeicherung.

Je komplizierter die Arbeitsabläufe sind, die gelegentlich unter besonderen Aufnahmebedingungen genutzt werden, desto wertvoller

ist es, sich einmal mit den Arbeitsschritten und den verwendeten Feineinstellungen eventueller Variationen systematisch zu befassen und daraus eine Aktion oder Variationen anzulegen.

An dieser Stelle kann schon mal ein gewisser Grad der Verzweigung auftreten, denn nichts passiert schneller, als mal eben die falsche Taste und Einstellung zu wählen - und dann ist der schon 10 Minuten in Anspruch nehmende Aktionsablauf reif für die Mülltonne. Änderungen und Ergänzungen innerhalb einer eingetragenen Aktion führen meist nicht zu den gewünschten Zielen.

Es gibt aber Möglichkeiten, eine Anweisung zu kopieren, zu verdoppeln, zu ändern oder aus der Datei zu löschen. Damit kommt man auch an eine Aktion heran, die nur in Teilbereichen modifiziert statt komplett neu erstellt werden soll. Hierfür ist jedoch ein etwas tieferes Einsteigen in die Photoshop-Programmierung erforderlich.

Dies hier zu erläutern, würde zu weit führen. Aber auf unserer Homepage bsw-foto.de erkläre ich Ihnen, wie es geht. Und Sie können sich auch gerne direkt an mich wenden: g_beier@web.de

Ihr Georg Beier von der BSW-Fotogruppe Duisburg-Wedau